





**WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG:** Für den Wetterablauf des Sonnabends war der Durchgang des in den Morgenstunden über Westdeutschland liegenden Trogos bestimmend. Starke Bewölkung und allmählich von Regen in Schauer übergehende Niederschläge, sowie Winddrehung von südliche auf westliche Richtungen kennzeichneten das im ganzen unfreundliche Wetter, wobei die Temperaturen tagsüber meist unter vier Grad blieben und nachts um den Gefrierpunkt schwankten. Der Höhenhochkeil über dem östlichen Nordatlantik schwächte sich zusehends ab, sodaß am Sonntag morgen eine durchgehende westliche Höhenströmung von Neufundland bis nach Mitteleuropa reicht, mit der in der Folge atlantische Frontensysteme auch auf den Raum der DDR übergreifen werden und die wechselhafte Witterung somit andauern lassen.

**VORHERSAGE FÜR MONTAG, AUSGEGEBEN AM SONNTAG UM 11 UHR:** Bei mäßigen, böigen westlichen Winden wechselnd, meist stark bewölkt und einzelne Schauer, im Flachland meist als Regen. Temperaturen tagsüber einige Grade über Null ansteigend, nachts kaum Frost. Im Bergland anhaltend leichter Frost und zeitweise Schneefall.

**WEITERE AUSSICHTEN:** Westwetter.

Bz.